

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 38 am 20.11.2007

- **Anwesend:** Anke Arndt, Jan Beisenkamp, Mark Brockmann, Daniel Fuchs, Michael Hesse, David Kampmann, Dominik Kopcinsky, Dino Kussy, Sascha Kwiatkowski, Markus Matz, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Benjamin Titz, Mario Wündsch, Stefan Zelazny, Jens Betz, Michael Gajda, Markus Künne
- **Verspätet:** s. u.
- **Sitzungsleiter:** Benjamin Titz
- **Protokollant:** Markus Matz
- **Gäste:** Benjamin Schwertfeger, Nils

Tagesordnungspunkte

0. Post, Mails

- Eine Druckerrechnung in Höhe von 11,68 €.
- Einladung zur StuPa- Sitzung am 27.11.2007 um 18.00 s.t. Uhr.
- Hans Decker bat uns per Mail die roten Drehstühle wieder in die Räume E37 und E38 zu bringen, da sie in den Räumen des Fachschaftsflures verteilt sind und nur in diese Räume gehören.
- Vom Meyer-Camberg Institut ist eine Mail eingetroffen, in der ein Softskillwettbewerb angesprochen wird.
- Am 28.11. findet die PG- Informationsveranstaltung statt. Anke wird diese Veranstaltung moderieren und Dominik geht mit.
- Per Mail wurde ein Bericht aus dem PA erhalten.
- Jobtec (siehe unten)

Ankunft: Lutz Krumme

1. Berichte

- Ein Gespräch mit Hans Decker ergab, dass der FSR für die Anschaffung eines neuen Servers bei der VEST (Kommission zur Vergabe von Studienbeiträgen) einen Antrag stellen kann. Der neue Server wird nötig, da der alte bereits mit den bestehenden Aufgaben (Wiki, Foren etc.) sehr stark ausgelastet ist und dadurch sehr langsam ist. Die Web- Admins und die studentischen Vertreter der VEST wollen sich zusammensetzen um einen solchen Antrag zu formulieren. Durch die studentischen Vertreter der VEST wurden angemerkt, dass sie evtl. an der Abstimmung über diesen Antrag nicht teilnehmen werden, da sie sich für befangen halten.
- Für die neuen Studiausweise gibt es bisher drei Modelle. Über diese werden noch diskutiert. Bei der Diskussion beim Asta wird Lutz teilnehmen, da er als der Datenschutzbeauftragte sich über diese Aspekte weiter informieren will.

-
- In einer der letzten Sitzungen kam die Frage auf, ob es eine einheitliche Vorlage für Diplomarbeiten gibt. Diese existiert laut Hans Decker nicht, allerdings soll eine TU-weite Vorlage erstellt werden. Eine Fakultätsweite Vorlage soll es geben.
 - Herr Jansen hat, nachdem er eine entsprechende Anfrage gestellt hatte, eine Liste des FSR erhalten, in der steht wer eine Schlüsselkarte hat bzw. braucht.
 - Da die Koch-AG sich auf der FVV aufgelöst hat, wurde angemerkt, dass es noch eine Mailingliste für die AG gibt. Diese soll nun auch gelöscht werden.
 - Da die Uni sich in TU umbenannt hat existieren nun auch Domains mit dem neuen Kürzel, diese leiten auf die alte Homepage weiter. Auch für die Uni-Mailadressen wurde eine entsprechende Endung (...@tu-dortmund.de) eingerichtet.
 - Alle Studenten sind aufgerufen im Wiki ausschau nach der alten Bezeichnung Uni Dortmund zu halten und diese in TU-Dortmund umzubenennen.
 - Der FSR wurde aufgefordert die noch offene Druckerrechnung für die O-Phasen-Partyplakate zu begleichen. Wie bereits in den vorherigen Sitzungen beschlossen, wurde dies abgelehnt. Auch eine Nachfrage bei der Asta Rechtshilfe ergab, dass selbst wenn Allmaxx rechtliche Schritte einlegen würde, es höchstens zu einen Schiedsspruch kommen wird, da der Rechnungsbetrag zu gering für eine Verhandlung ist.
 - Ein FSR-Vertreter berichtete von der i-society Messe. Diese ist für mittelständische Unternehmen gedacht und für die Fachschaft in sofern interessant, als dass von IBM der Vorschlag kam eine Vorlesung mit den technischen Mitteln auszurüsten und Informationen zur Verfügung zu stellen. Es müsste sich also nur ein Professor in die entsprechenden Materialien einarbeiten und die Vorlesung halten. Dies soll an die neuen Professoren der Fakultät herangetragen werden.

Abgang: Felix

2. Jobtec

Die Jobtec findet am 21.11 um 10.30 Uhr im Cinestar in Dortmund statt. Dort sollen vor allem Schülern und Azubis die Ausbildungsmöglichkeiten in Dortmund aufgezeigt werden. Da es wünschenswert ist, dass zumindest ein Vertreter der Fachschaft dort ist um evtl. Fragen beantworten zu können, wurde noch einmal nach einem Freiwilligen gesucht, der dorthin geht. Markus K. meldete sich und wird die Fachschaft repräsentieren.

3. Einladung unseres Studiendekans

Da sich die Fachschaft in den letzten Semestern mit dem Studiendekan, Herrn Prof. Schwentick getroffen hat und dies auch dieses Semester wieder machen will, wurden Termine für ein Treffen gesucht. Die Termine sind: Dienstag, der 4.12.2007 von 12-14 Uhr, Mittwoch der 5.12.2007 von 16-18 Uhr und Donnerstag, der 6.12.2007 von 18-20 Uhr. Auf diesem Treffen sollen die neuen FSR-Mitglieder und Prof. Schwentick einander kennen lernen und weitere noch nicht benannte Themen besprochen werden.

4. Gremiovorstellung

Im Rahmen der Mentoring Veranstaltung Immer Dienstags... sollen den Erstsemestlern die Gremien vorgestellt werden. Um dies interessanter zu gestalten soll es im Rahmen eines Rollenspiels stattfinden. Daher ist eine Talkshow geplant, in der die Gäste die Vertreter der Gremien sein soll. Es werden die Gremien Hast, Lust, VEST, FBR, FSRK, FSR und PA vorgestellt. Da die Redezeit begrenzt ist und nicht alle Gremien vorgestellt werden können, wurde gewünscht, dass die anderen Gremien zumindest erwähnt werden. Da durch diese Veranstaltung viele FSR-Mitglieder nicht zur FSR-Sitzung kommen können, wird die Sitzung am Dienstag, den 27.11.2007 um 14.00 s.t. starten und wichtige TOPs vorgezogen.

5. TFTs für das Büro

Da sich auf der FVV eine große Mehrheit dafür aussprach, dass der FSR seine Mittel auch dafür verwenden kann den Büroarbeitsplatz mit TFTs auszustatten, wurden mehrere Modelle vorgestellt. Nach kurzer Beratung wurde das Modell Phillips 200 XW7 als das für das Büro beste erachtet. Die Abstimmung: "Wer ist dafür, dass zwei dieser TFTs zu einem Gesamtbetrag von ca 420 € gekauft werden?" ergab folgendes Ergebnis: 15/1/3 (Ja Stimmen /Nein Stimmen /Enthaltungen). Damit werden zwei TFTs gekauft.

6. Aufgaben und Spielregeln für neue FSRler

Zunächst wurde angemerkt, dass die Rückmeldungen, über dass was die FSR- Mitglieder in ihren Ämtern im letzten Semester gemacht haben sehr gering war. Dies sollte beim nächsten mal deutlich mehr werden! Dabei kann man auch schreiben, was man für das Semester noch plant. Danach wurden den neuen FSR-Mitgliedern noch einige Verhaltensweisen erläutert:

- Jedes FSR- Mitglied hat einmal in der Woche eine Sprechstunde zu halten
- Mit dem Büroschlüssel ist verantwortungsvoll umzugehen, da es nur einen gibt. Dieser sollte niemals den FSR- Flur verlassen und soll nur an Berechtigte Personen gegeben werden.
- Das Büro ist beim Verlassen abzuschliessen, sofern man der letzte darin war.
- Das Büro ist sauber zu halten.
- Falls eine Gebührenermäßigung gewünscht ist, soll man sich bei den FSR- Sprecher oder dem Vertreter melden, damit diese die entsprechenden Formulare ausfüllen.

7. FSR-Newsletter

Themenvorschläge:

- Werbung für die Gremienvorstellung
- Aufforderung sich zu melden, falls man interesse hat ein Mitglied des Dreigestirns für die O-Phase zu werden.

8. Sonstiges

- Ein Gast fragt nach, ob die Fachschaft inzwischen wieder eine Fernbedienung für die Beamer hat. Dies wurde bereits auf der FVV angeregt. Da die zuständige Sekretärin leider krank war, konnte diesbezüglich noch nichts unternommen werden. Es wird sich aber weiter darum gekümmert.
- Es wurde diskutiert, ob sich ein Ticketing-System für die Beantwortung der E-Mails lohnt. Dadurch sollen alle noch zu beantwortenden Mails leicht zu finden sein und dadurch schneller bearbeitet werden. Außerdem wird erhofft, dass dadurch keine Mails mehr durchrutschen und nicht beantwortet werden. Allerdings ist der administrative Aufwand erheblich, da viele Mails nicht beantwortet werden müssen und auch nicht so viele Anfragen kommen. Außerdem wurde angemerkt, dass es eigentlich im Moment gut so ist, wie es ist und durch den E-Mailbeauftragten eigentlich keine Mails länger liegen bleiben sollten als bis zur nächsten Sitzung.

Ein Meinungsbild zu der Frage, ob es sinnvoll ist sich weiterhin mit einem solchen System zu beschäftigen ergab folgendes Ergebnis: 6/8/7 (Ja/Nein/Entahlungen). Damit wird sich der FSR nicht weiter mit einem solchen System beschäftigen. Es wurde angeregt, dass die E-Mailbeauftragten eine Erinnerungsmail schicken, falls eine Mail nicht innerhalb von 3 Tagen beantwortet wurde.

- Es kam die Frage auf, ob die Personen, die dem Kioskbeauftragten bei einem Einkauf fahren, dafür entlohnt werden sollen. Da der Kiosk kleine Gewinne erzielt hält dieser es für Möglich den Fahrern eine kleine Summe zum Beispiel einen Euro dafür zu geben. Dieser Vorschlag fand große Zustimmung.

-
- Von den neuen FSR- Mitgliedern müssen noch Fotos gemacht werden und ins Wiki gestellt werden. Sie können sich direkt an David wenden, der diese dann machen wird. Ansonsten will er einfach mal in der Sprechstunde vorbeischaun.

In diesem Zusammenhang kam die Frage auf, ob es nicht Zeit für ein neues Gruppenfoto aller FSR- Mitglieder sei, da das alte ja nicht mehr aktuell sei. Allerdings ist es schwer, alle Mitglieder zu einem Zeitpunkt zu versammeln.

- Auf der FVV wurde über ein neues Dreigestirn gesprochen und angeregt, dass sich die Interessenten melden sollen. Dieser Aufruf wird jetzt noch per FSR-Newsletter veröffentlicht. Zudem wurde, ohne Ergebnis, noch diskutiert, ob es nun bei drei Personen bleiben soll, wie es traditionsgemäß war, oder ob die Zahl egal sei.